

# Mitteldeutschland

## Werkeln-Zeitung

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland - Halle'sche Neueste Nachrichten - Halle'sche Zeitung, Landeszeitung für Sachsen, Anhalt u. Thüringen

69. Jahrgang - Nr. 279 Halle (Saale), Donnerstag, 29. November 1934 Einzelpreis 15 Pf.

### Londoner Großdebatte um Deutschland

#### Rüstungsausdrücke im Unterhause / Wird eine „neue Lage“ eintreten?

Im englischen Unterhause fand am Mittwoch die angelegentlichste Aussprache über die britischen Rüstungen, besonders der Luftstreitkräfte, statt. Churchill legte dar, dass die deutsche Luftmacht in gewissem Maße zur See und was Großbritannien am meisten beruhe, in der Luft aufrühe. Baldwin wies von Churchill gemachte Angaben über die deutsche Luftkraft als übertrieben zurück und behauptete dann auch die französischen Rüstungen und die Lage im übrigen Europa. In der weiteren Aussprache nahm Lord Lloyd George das Wort, der darauf hinwies, dass Deutschland 11 Jahre lang auf die Erfüllung der im Versailler Vertrag gemachten Abrüstungsabreden nicht eingegangen sei. Außenminister Simon benutzte die Aussprache für die Regierung und teilte mit, dass am Tage vor der Aussprache die Rede Baldwin nicht nur in Berlin, sondern auch in Paris, Rom und Washington mit großer Begeisterung mitgeteilt worden sei. Dies könne eine neue Lage bedeuten. England erkläre von neuem das es für geregelte Beziehungen im Gegensatz zum Weltfrieden und ungerückte Rüstungen sei.

Luftstreitkräfte erreichten rasch denselben Stand wie die britischen. Rüstliches Jahr um diebeide Zeit würden, wenn Deutschland und Großbritannien sich an ihre Programme halten, die deutschen militärischen Streitkräfte mindestens so stark sein, wie die britischen. Ende des Jahres 1935 werde die deutsche Militär-Luftstreitkraft fast 50 v. H. stärker sein und im Jahre 1937 die doppelte Stärke der großbritannischen erreicht haben. Deutschlands Luftstreitkräfte könnten leicht umgeändert werden, während die Großbritanniens für Kriegszwecke wertlos seien. Die verschleppte Politik der britischen Regierung auch nur einige Monate fortzusetzen, würde bedeuten, Großbritannien um die Macht zu betreiben, die die deutschen Anstrengungen zu überflügeln.

Beer erklärte Baldwin, die Deutschen schafften für eine Luftstreitkraft, er glaube jedoch, dass die meisten Berichte fast übertrieben seien. Es gebe gegenwärtig keinen Grund für unangebrachte Beforgnisse und noch weniger für Panik.

**Deutschlands „Luftstreitkräfte“**  
Weder England noch irgend jemand in Europa sehe augenblicklich vor irgendeiner unmittelbaren Bedrohung. Es herrsche kein tatsächlicher Notzustand, aber Großbritannien müsse vor sich haben, und es bestehe Grund zu sehr ernstem Bedauern. Sollte sich eine gefährliche Lage entwickeln, von der man im gegenwärtigen Augenblick keine Anzeichen erblicke, so werde die Regierung nicht unvorbereitet übertrafen werden. Baldwin stellte nachdrücklich in Abrede, dass Großbritannien allgemein in der Zeit nachhätte. In Erwiderung der Erklärung Churchills bemerkte er, es treffe nicht zu, dass sich Deutschland rasch dem Stande Großbritanniens näherte. Deutschland besahe sich tatsächlich aktiv mit der Herstellung von Luftstreitkräften, aber seine militärische Stärke betrage nicht 50 v. H. der heutigen Stärke Großbritanniens. Churchills Darstellung der Lage traf ihn nicht. „Die britische Regierung“, so hob Baldwin hervor, „ist entschlossen, unter keinen Be-

**Baldwin antwortet für die Regierung**  
Unmittelbar nach Churchills ergreifendem Vortrag sprach Baldwin für die Regierung. Er erklärte, es sei eine der schwierigsten Fragen, die das Haus erörtern könnte, eine Frage, die von der Regierung auf jeden Fall binnen kurzem im Parlament hätte unterbreitet werden müssen. Sie betreffe nicht nur Großbritannien und seine Verteidigungsmittel, sondern ganz Europa. Aber sogar jetzt, wo die Dinge so schwarz

### Gespräch mit Jean Goy

#### über eine deutsch-französische Verständigung

Der Führer der französischen Vereinigung ehemaliger Frontkämpfer, Abgeordneter Jean Goy, hat, wie bekannt, kürzlich eine Unterredung mit Adolf Hitler gehabt. Er ließ in der französischen Öffentlichkeit lebhaft Auseinandersetzungen hindurch. Um so härteres Interesse gewinnt dadurch eine Unterredung, die ein Mitglied des Reichs-Deutschen Frontkämpfer-Bundes (Stahlhelm), Karl Wiedebrod, mit Jean Goy gehabt hat. Diese Unterredung, die die „Reinigung“ wesentlich, hat nach dem Berliner Aufenthalt des französischen Frontkämpfers fastigen, spiegelt also bereits den Eindruck wieder, den man haben wird, wenn man mit dem Führer und Reichsführer mitgetraut hat.

**Wd:** Fassen Sie bitte meinen Besuch als den Ausdruck der Tatsache auf, daß sich zwei Frontkämpfer beider Länder über den leider noch bestehenden Schwebenzustand hinweg in die Augen sehen wollten. Beide wissen wir, die wir unter Waterloo stehen, welche Achtung und welche Ehre wir dem ehemaligen Gegner schuldig sind. Darf ich meine Fragen vorbringen?

**Wd:** Wir deutschen Frontkämpfer haben nach unserer Unterredung durch den Mund der Minister Heß und Seide, hinter deren Auffassung wir uns bedingungslos stellen, das getan, was wir für eine gedeihliche Aussprache für möglich halten. Sie, Herr Jean Goy, sind in Berlin gewesen, haben mit dem Führer und mit Rudolf Heß gesprochen. Welchen Eindruck haben Sie da von Deutschland unter Verhältnissen der kurzen Zeit, die Sie in Deutschland waren, gewonnen und was haben Sie hinsichtlich der Unterredung mit nach Frankreich genommen?

**Goy:** Aus meiner Unterhaltung habe ich den Eindruck mitgebracht, daß es erforderlich ist, die zukünftigen Beziehungen unter beiden Völkern auf der Grundlage enger und häufiger Rüstungsabnahme zwischen den Frontkämpfern aufzubauen. Ich bin überzeugt, daß in Deutschland die Führer sich klar darüber sind, daß der wirtschaftliche Niedergang Europas von den guten Beziehungen zwischen Deutschland und Frankreich abhängt.

**Wd:** Gibt diese Ihre in Deutschland gewonnene Auffassung den Schluss zu, daß Sie und die hinter Ihnen stehenden Frontkämpfer zu einer deutschen Mission mit dem Ziel der Bekämpfung bereit sind?

**Goy:** Ich bin persönlich bereit, die Unterhaltung fortzuführen, um zu bestimmten Vereinbarungen zu gelangen, und ich glaube, daß man in der Frage enger und häufiger Rüstungsabnahme zwischen den Frontkämpfern teilen werden sofern die Aufrichtigkeit, an der ich nicht zweifle, die gegenseitigen Erklärungen durch die Tat gewährleisten wird.

**Wd:** Sagen Sie den Eindruck, den ich in Paris gewonnen habe, für richtig, wenn ich sage, daß die Franzosen, wohl um ihre Sicherheit besorgt sind und alles tun, um sich vor allen Möglichkeiten zu schützen, daß man aber von einer eigentlichen deutschen Mission nicht sprechen kann, und daß der Teil der Presse in Paris, der immer und immer wieder Deutschland als den Friedensstörer und als die Gefahr hinstellt, im Grunde genommen von Interessenten bestimmt wird, die nicht den Frieden wollen?

**Goy:** Es unterliegt keinem Zweifel, daß die Franzosen um die Sicherheit ihres Landes besorgt sind. Sie haben dabei aber keinerlei Feindseligkeit noch Angriffsgefühle. Sie sind friedliebend, denn sie sind es. Was die Haltung der Presse anbelangt, so ist es schwer zu erranden, aus welcher Quelle ihre Informationen stammen. Meinens Erachtens lassen sich diejenigen Zeitungen, die eine Meinung zeigen, viel mehr durch die gemeldeten Nachrichten beeinflussen, als durch Eigenmut. Will man einen Eindruck von der öffentlichen Meinung Frankreichs erreichen, so müßte über diesen Punkt absolute Klarheit geschaffen werden, dann wäre für Frankreich die Möglichkeit gegeben, feinerleits seine Anstrengungen in Bezug auf die Friedensunterredung zu ergreifen.

**Wd:** Bekraftigen Sie mir bitte nun auch nach Ihrer reiflichen Antwort die Frage: Gaben Sie in Deutschland etwas wie eine Franzosenfeindseligkeit gespürt, oder was Sie als Vorbereitung für eine kriegerische Mission deuten könnten?

**Goy:** Bei meiner letzten Reise nach Deutschland habe ich mich zur letzten Zeit

### Drachkeilbahnunglück bei Neapel

#### Führerwagen angefahren und abgestürzt / Bisher 7 Tote

Bei Neapel ereignete sich am Mittwoch ein schweres Drachkeilbahnunglück. Der Führerwagen eines Drachkeilbahns fuhr auf einen Pfeiler und fiel herab. Vier Personen waren sofort tot und zwölf wurden verletzt. Von letzteren sind später drei gestorben, so daß im ganzen sieben Tote bei dem Unglück zu beklagen sind.

### London am Hochzeitmorgen

#### Seite Trauung in der Westminster-Abtei.

Seite vormittag wird in der Westminster-Abtei die Vermählung des vierten Sohnes des englischen Königs, des Herzogs von Kent, mit der griechischen Prinzessin Marina vollzogen werden. Der Hebel, der London mehrere Tage einhüllte, hat sich verzogen. Nur ein leichter Dunst liegt über der Dämne. Die Wettervorhersage kündigt lediglich etwas Wetter an. Bereits kurz vor dem Aufbruch erschienen gegenüber der Westminster-Abtei und in White-Hall, der Sitz des Regierungsviertels, eine Anzahl Schaulustige, die sich Plätze sichern wollten.

### Sprengstoffmuggel-Prozess

#### vor dem St. Gallener Bundesgericht.

Vor dem St. Gallener Bundesgericht wird gegenwärtig ein Prozess gegen sechs Angeklagte verhandelt, denen vorgeworfen wird, unter Verletzung der schweizerischen Neutralität den Versuch gemacht zu haben, in einem Motorboot über den Bodensee Sprengstoffe nach Österreich zu schmuggeln. Angeblich hätten die Sprengstoffe bei revolutionären Kämpfen in Österreich Verwendung finden sollen. In der Beweisaufnahme erklärten die Angeklagten übereinstimmend, nicht gewußt, sondern nur vermutet zu haben, daß sich in dem

### London am Hochzeitmorgen

#### Seite Trauung in der Westminster-Abtei.

Seite vormittag wird in der Westminster-Abtei die Vermählung des vierten Sohnes des englischen Königs, des Herzogs von Kent, mit der griechischen Prinzessin Marina vollzogen werden. Der Hebel, der London mehrere Tage einhüllte, hat sich verzogen. Nur ein leichter Dunst liegt über der Dämne. Die Wettervorhersage kündigt lediglich etwas Wetter an. Bereits kurz vor dem Aufbruch erschienen gegenüber der Westminster-Abtei und in White-Hall, der Sitz des Regierungsviertels, eine Anzahl Schaulustige, die sich Plätze sichern wollten.

erfahrenen, habe er nicht die Hoffnung auf eine Rüstungsbeschränkung irgendeiner Art aufgegeben. Er wolle nichts sagen, um nicht die Annäherung zu erschweren, die aus dieser Aussprache folgen könnte, und er hoffe, daß Deutschland, wenn es die Rede in diesem Wort von dem, was er gesagt habe, lese und die Rede nach ihrem Geist beurteile, ohne einzelne Worte herauszufischen.

### „Ein Zustand der Nervosität“

Eine der Grundlagen des bestehenden Weltfriedens sei die Unkenntnis der Verhältnisse Deutschlands und die Geheimhaltung innerhalb Deutschlands. Baldwin bemerkte, er werde nicht Deutschlands neues Regime kritisieren. Diesem Stand müsse man, was es für gut ansehe, hierauf bedachte sich Baldwin mit dem seit dem Umsturz in Deutschland eingetretenen Ereignissen, der Stärkung der kleinen Entente, der „großen Weltmacht“ in Deutschland, den Erfahrungen in Italien, Polen usw. Er bemerkte, es sei ein Zustand der Nervosität entstanden, der von einem Land in das andere übergriffe. Baldwin bemerkte, er werde eine Anzahl von Zahlen angeben, aber infolge der Tatsache, daß Deutschland ein „dunkler Reizmittel“ sei, könne er keine Gewähr für die Ziffern übernehmen. Auch einer Beugung auf das deutsche

### Übergang irgendeiner Unterlegenheit in Bezug auf irgendeine Streitkraft hinzunehmen“

**Churchills Rüstungsziffern**  
Auf die Rüstungsziffern Churchills eingehend, sagte Baldwin u. a.: Die Gerüchte, die über die Neubildung des deutschen Heeres verbreitet waren, sind, so glauben wir, auf die Tatsache gegründet, daß Deutschland im Begriff ist, sein langfristiges Dienstverhältnis von 100 000 Mann in ein kurzfristiges Friedensheer von 300 000 Mann umzuwandeln. Dies war die Forderung, die, wenn ich mich recht erinnere, von Deutschland zur Zeit, wo es die Abrüstungskonferenz verließ, gestellt wurde. Die Zahl der deutschen Militärflugzeuge bezifferte Baldwin auf 600. Die höchste Ziffer, die von einer guten Quelle genannt worden sei, betrage 1000. Wahrscheinlich bewege sich die tatsächliche Ziffer zwischen diesen beiden Zahlen. Es bestehe kein Zweifel, daß während der letzten sechs Monate die Leistungsfähigkeit der deutschen Luftstreitkräfte stark erhöht worden sei. (Fortsetzung auf Seite 2.)

### Churchills Rüstungsbefürchtungen

Churchill, der Führer der äußersten Rechten, begann mit der Feststellung, daß er einen großen Respekt für die britische Regierung und vor allem für die britische Luftmacht habe, jedoch aber unermesslich erschrocken. Er behauptete, daß Großbritannien unversichert für seine Sicherheit sei. Die große neue Tatsache sei, daß Deutschland wieder aufrühe. Diese Tatsache dränge sich alles andere in den Hintergrund. Die Fabriken Deutschlands arbeiten eigentlich unter Kriegsumständen. Deutschland rühte auf zu Land, in gewissen Maße zur See, und was Großbritannien am meisten beruhe, in der Luft. Die fürchterliche Art des Luftkrieges sei die Brandbombe. Eine Woche oder zehn Tage nachfolgender Bombenangriffe auf London würden 20 000 oder 40 000 Menschen töten oder verfrachten, und in kurzer Zeit würden drei oder vier Millionen Menschen ans Land hinausgetrieben werden. Jeder Teil des Landes besahe fast innerhalb Reichweite eines Luftangriffes. Es sei so gut wie unmöglich, wenn man plane, die britischen Inseln und Inseln nach der Befreiung zu verlassen. Er hoffe, daß die Regierung nicht die wissenschaftliche Seite des Schubes der Bevölkerung vernachlässigen werde.

### England braucht eine große Luftflotte

Die einzige praktikable und sichere Verteidigung sei, dem Feind ebenfalls die Schäden zuzufügen, wie er England zuzufügen könne. Wenn dies erreicht werden könne, was bedeuten den gegenseitig 50 oder 100 Millionen Zerlegung, die durch die Wirkung oder eine Anzahl aufgebracht werden, Großbritannien müßte jetzt beschließen, heute es was es wolle, in den nächsten zehn Jahren eine Luftflotte zu unterhalten, die wissenschaftlich stärker ist als die Deutschlands. Churchill freilich kann die Frage, ob es nicht ist, durch den Vorkriegszustand die Schaffung von Schutzvorposten auf dem Kontinent zu betreiben. Das deutsche Volk habe sich französische Verhältnisse gegenüber England, und es bestehe kein Grund zu der Annahme, daß Deutschland in England eingreifen würde. Aber es könnte bald in der Nacht der deutschen Regierung liegen, dies zu tun, wenn Großbritannien nicht handele. Alles, was die Expanzion der deutschen Regierung notwendig ist, um ohne Handlung einen Angriff vom Stapel zu lassen, sei der Beschluß einer Handvoll Männer. Es sei eine Gefahr für ganz Europa, daß England sich in dieser Stellung befinde.

### Phantasien am Deutschland

Das Geheimnis der deutschen Rüstungen ist zerlegt worden. Deutschland trübt in Betrachtung des Vertrages auf. Heute habe Deutschland keine militärischen Streitkräfte mit den notwendigen Organisationsmitteln, die dem Erbfeind, mit Neieren und ausserordentlichem Personal und Material. Dies alles würde nur auf einen Beihilf, um zu kommen gelassen zu werden. Die ungeschicklichen



anfechten, aber ich muß zugeben, daß die mir gegenüber, im Besonderen von den Frontsoldaten...

wach einen Vorschlag auf den Weg geben, wie Sie sich im Zustand einer Friedensarbeit der Frontsoldaten...

Die Vorgänge von Janta Puista

Aus dem anliegenden Inhalt der südslawischen Völkerbundsnote

Die angeforderte südslawische Denkschrift wurde geteilt dem Generalsekretär des Völkerbundes überreicht. Sie enthält eine ausführliche, detaillierte Darstellung...

Zorfassung der Baldwin-Rede

Baldwin bemerkte, Deutschland hänge bei seiner politischen Haltung von dem Fortschritt und den Handelsbeziehungen mit seinen Nachbarn ab...

Schweden in billiger Weise zu erörtern. Was sind diese Beschwerden? Das ihnen feierlich von dem Unterzeichneten des Vertrags...

Baldwin schloß: Ich hoffe, daß diese Ansprache, die mit einem aufrichtigen Wunsch eingeleitet worden ist, die Wahrheit in Europa...

Das Volkswort gegen den Kommunismus
Volkswort gegen den Kommunismus
Volkswort gegen den Kommunismus

Nach Lord George erfolgt das Wort

Zur allgemeinen Überraschung ergriß auch Lord George das Wort. Er dankte Baldwin für die Erklärung über die von der Regierung unternommenen Schritte...

Lord Winterton wünscht Informationen

Das konservative Mitglied Lord Winterton drang auf eine mehr ins Einzelne gehende Information über die Zahl von Besatzungstruppen...

Die 14 jährige Entführung Deutschlands

Baldwin, ihr Lord George fort, hat ein unangenehmes Angebot an Deutschland gemacht. Kann er sich nicht an andere Länder ausdehnen? Gibt es kein anderes Land, an das ein Appell dieser Art gerichtet werden könnte?

Simon brandet die Ansprache

Staatssekretär des Inneren Sir John Simon brandete hiermit die Ansprache der Regierung an und beantwortete einige Fragen. Schließlich legte der Arbeitsminister...

Ungarische Gegenerklärung

Seine Zurückweisung der südslawischen Note. Der Führer der ungarischen Delegation in Genf hat nach am gestrigen Abend eine Gegenklärung herausgegeben...

England als Vermittler?

Das Presseecho der Londoner Debatte. Von den Vertretern der Londoner Morgenblätter zur gestrigen Unterhausdebatte sind vor allem die Ausführungen des Times bemerkenswert...

Ratstagung am 6. oder 7. Dezember

Man erwartet in Paris, daß der Generalsekretär des Völkerbundes die Mitglieder des Völkerbundes zum 6. oder 7. Dezember einberufen wird.

Giacomo Puccini

Ein Gedächtnisblatt zu seinem 10. Todestage. Heute vor zehn Jahren starb in Brüssel nach einer erfolgreichen Restloperation ein Musiker, dessen Name in wenigen Jahreszeiten sich die ganze Welt erobert hatte...

Wieweil Deutsche studieren in Prag?

Im Zusammenhang mit der Übergabe der Gründungssignale der alten deutschen Karls-Universität in Prag an die tschechische Universität ist die Frage von Interesse, wie viele Deutsche in Prag studieren...

Reichsmittler Ruff an Verlagsbuchhändler

Reichsmittler Ruff an Verlagsbuchhändler. Der Reichsmittler Ruff hat am 20. Dezember unter dem Münchener Verlagsbuchhändler J. F. Lehmann zum 70. Geburtstag und zur Feier seines 60. Lebensjubiläums ein Schreiben...

Die deutsche Werke an den Vätern Südlawens

Die deutsche Werke an den Vätern Südlawens. Nach dem zweiten Lagerbericht des Südslawischen Reiches der Deutschen Akademie ist unter allen südslawischen Theatern der Anteil deutscher Autoren am höchsten...

Die deutschen Überlebenden sind es gewohnt, von Jahr zu Jahr...

Die deutschen Überlebenden sind es gewohnt, von Jahr zu Jahr reibend die Zeit zu verbringen. Die Überlebenden sind es gewohnt, von Jahr zu Jahr reibend die Zeit zu verbringen...

Der Intellektuelle am Steuer

Der Intellektuelle am Steuer. Aus einer von einer großen Autofabrik zusammengekauften statistischen Statistik geht hervor, daß von allen Nationen die Japaner...





Unter einem Hut  
Neuordnung der Zuckerwirtschaft

Die am 28. November im Reichstagsblatt veröffentlichte Verordnung über die Zusammenfassung der deutschen Zuckerrindfleisch-Produktion...

Bildung der Hauptvereinigungen

Die Zuckerrindfleischvereine bilden eine Hauptvereinigung der deutschen Zuckerrindfleisch-Produktion...

Festlegung der Grundmenge

Die Durchführung der Aufgaben der Hauptvereinigung geschieht in der Weise, daß zunächst für einen längeren Zeitraum die für die Erzeugung des Zuckers an Zucker...

Erzeugergrundrecht nicht übertragbar

Die Hauptvereinigung übernimmt die Verpflichtung, entsprechend dem Ausmaß ihrer Anbaugrundrechte Zucker zu produzieren...

Neuerichtigungs genehmigungspflichtig

Die Neuerichtigungs- und Wiederaufnahme einer nicht nur vorübergehend stillgelegten Zuckerrindfleisch-Produktion...

gung. Einmal die Hauptvereinigung als auch die Zuckerrindfleischvereine werden nach dem Mehrheitsprinzip von einem Vor- sitzenden geleitet...

Bildung von Schiedsgerichten

Bei den Zuckerrindfleischvereinen werden Schiedsgerichte gebildet, die einmal die aus einem Lieferungsvertrag entstehenden Streitigkeiten...

3 Braunkohlen-Benzinabriken  
500.000 Tonnen Treibstoff aus Braunkohle - Verzinsung von 5 Proz.

In der 68. der Braunkohlen- und Braunkohlen-Benzin-AG (Hambg), Berlin, die die Herstellung eines Braunkohlen-Benzins...

Der Zweck des neuen Unternehmens besteht darin, in möglichst kurzer Frist ein Quantum von 500.000 T. Treibstoff aus Braunkohle herzustellen...

Goerdeler wendet sich gegen unberechtigte Mietpreissteigerungen

Sein Reichskommissar für Preisüberwachung Dr. Goerdeler, hat Befehlungen erteilt, daß in einzelnen Orten namentlich in solchen, in denen ein starker Zuzug stattgefunden hat...

Der Reichskommissar hat daraufhin den Auftrag erteilt, daß die Grundbesitzervereine Prüfung annehmen und die Zustimmung erhalten, daß diese Mißstände sofort abgestellt werden...

Friseur- und Preisfestsetzungen

Der Reichskommissar für Preisüberwachung gehen wiederum zahlreiche Berichte zu, wonach Kritiker über Preise klagen...

Hallsche Werpaplerwerke

Table with 2 columns: Name of bank and amount. Includes Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt, Hallscher Bankverein, etc.

werden können. Bei der Hauptvereinigung ist ebenfalls ein Schiedsgericht gebildet, das unter Umständen auch als Oberchiedsgericht gegenüber den Entscheidungen der Schiedsgerichte der Zuckerrindfleischvereine...

Wasserstände

Table with 3 columns: Location, Date, and Water Level. Includes Saale, Elbe, Oder, etc.

Wochenmarktpreise für Halle

Table with 2 columns: Commodity and Price. Includes Eier, Fleisch, Getreide, etc.

Berliner Mittagstotierungen

Table with 2 columns: Commodity and Price. Includes Mehl, Getreide, etc.

Metallpreise in Berlin

Table with 2 columns: Metal and Price. Includes Gold, Silber, Kupfer, etc.

Magdeburg, 28. November, Zuckermarkt

Table with 2 columns: Commodity and Price. Includes Zucker, etc.

Berlin, 28. Nov. Amtl. Preisstellung für Zucker

Table with 2 columns: Month and Price. Includes November, Dezember, etc.

Magdeburg, 28. Nov. Zuckermarkt

Table with 2 columns: Commodity and Price. Includes Zucker, etc.

Berlin, 28. Nov. Amtl. Preisstellung für Zucker

Table with 2 columns: Month and Price. Includes November, Dezember, etc.

Magdeburg, 28. Nov. Zuckermarkt

Table with 2 columns: Commodity and Price. Includes Zucker, etc.

Berlin, 28. Nov. Amtl. Preisstellung für Zucker

Table with 2 columns: Month and Price. Includes November, Dezember, etc.

Magdeburg, 28. Nov. Zuckermarkt

Table with 2 columns: Commodity and Price. Includes Zucker, etc.

Sanierte Lindström AG.

Starke Konkurrenz durch Radio. Die G.S. behält, das Aktienkapital im Verhältnis 10:1 von 6 auf 0,7 Mill. Mark zur Deckung des Verlustes...

Einnahmesteigerung bei der Reichsbahn

Nach einer Mitteilung des Verwaltungsrates der Deutschen Reichsbahn, zeigen die Gesamteinnahmen der elf Monate dieses Jahres einen Zuwachs von 14,8 %...

Zollfreie Einfuhr von Chilesalper

Zusammen der Reichsregierung und der Regierung der Republik Chile ist am 19. November 1934 ein Abkommen über die Einfuhr von Chilesalper...

Werbung durch Automaten

Der Werber der deutschen Wirtschaft weiß darauf hin, daß bei der Beschaffung von Warenautomaten...

Arbeit bei Frontkämpfern

Der Präsident der Reichsämter für Arbeitsbeschaffung und Arbeitsvermittlung hat den Arbeitssamern zur Pflicht gemacht...

Oberrheinische Erdöl erbohrt

Die von jungerer Seite mitgeteilte Wit, wurde bei der Bohrung 27/38, Baden Nr. 1 in der Gegend von Bruchsal im April 1934...

Wochenmarktpreise für Halle

Table with 2 columns: Commodity and Price. Includes Eier, Fleisch, Getreide, etc.

Berlin, 28. Nov. Amtl. Preisstellung für Zucker

Table with 2 columns: Month and Price. Includes November, Dezember, etc.

Magdeburg, 28. Nov. Zuckermarkt

Table with 2 columns: Commodity and Price. Includes Zucker, etc.

Berlin, 28. Nov. Amtl. Preisstellung für Zucker

Table with 2 columns: Month and Price. Includes November, Dezember, etc.

Magdeburg, 28. Nov. Zuckermarkt

Table with 2 columns: Commodity and Price. Includes Zucker, etc.



Blick über die Wirtschaft

Die Deutsche Arbeitsfront wendet sich wie das R.F.D. gegen die Verteilung kleiner Gruppen von Arbeitern...

In der Fabrikation für Milkshaken ist nunmehr der jahreszeitlich bedingte Auftragsrückgang eingetreten...

Zur Erläuterung des Auftrages des Reichslandwirtschafters zum Winterkredit...

teig durch handwerkliche Fertigkeiten und Leistungen den Bedürfnissen Volksgenossen...

Hildebrandsche Mühlen A.-G.

Umbau der Roggenmühle beendet - Drei Prozent Dividende

Wie wir dem Geschäftsbericht der Gesellschaft entnehmen, fallen in das abgelaufene Geschäftsjahr die Zusammenfassungen der Mühlen...

Einfachlich des Vortrages von 12.580 Reichsmark aus dem Vorjahr ergibt sich ein Gewinn von 65.000 RM...

15. Oktober 1934 Geschäftsbericht beantragen, um nicht in Konkurs zu geraten.

Reichsmark, Reingewinn 52.400 RM. An Mühlen und Gebäuden wurden gezahlt 192.800 RM...

Untergewicht bei Kohlenlieferungen. Vom Stuttgarter Polizeipräsident wird Mitteilung...

Schärfere Auswahl der Umlauber. Die W.G.-Gemeinschaft Kraft durch Preude ist nunmehr...

Spitzenretter der Schiffahrt. Der Reichsverkehrsminister hat durch eine im Reichsanzeiger...

Sojabohnen aus Rumänien

Der Wirtschaftsrat der rumänischen Agrarwirtschaft hat in einer Sitzung...

Stapelwaren aus Robuchenholz. Nach Mitteilungen des Präsidenten der Handelskammer...

Sie! Die Aue, hört die Trumm! Winternot recht wieder nun! Wiesen, wiesen nicht so leicht!

Der Ausdruck "Sparen" geschützt. Welche Bedeutung heuteutage überall dem Sparen beigemessen wird...

Keine Börse am Weihnachtsabend. Am Montag, den 24. Dezember (Weihnachtsabend) werden die Börsenmärkte für jeden Arbeitstag geschlossen...

Berliner Börse

Berlin, 28. November. Die Börse setzte, nachdem sich der Markt der Auslandswerte beruhigt hat...

Table with columns for various stock indices and prices, including '6 Deutsche Werthb.', '6 Pr. Staatsch. 28', etc.

Leipzig. Börse

Leipzig, 28. November. Die Börse setzte, nachdem sich der Markt der Auslandswerte beruhigt hat...

Table with columns for various stock indices and prices, including 'Allg. Deutsche Credit-Anstalt', 'Deutsche Bank', etc.

Leipzig. Börse (continued)

Leipzig, 28. November. Die Börse setzte, nachdem sich der Markt der Auslandswerte beruhigt hat...

Table with columns for various stock indices and prices, including 'Allg. Deutsche Credit-Anstalt', 'Deutsche Bank', etc.

Leipzig. Börse (continued)

Leipzig, 28. November. Die Börse setzte, nachdem sich der Markt der Auslandswerte beruhigt hat...

Table with columns for various stock indices and prices, including 'Allg. Deutsche Credit-Anstalt', 'Deutsche Bank', etc.

Advertisement for 'Lebensmittel von Schade & Füllgrabe' featuring various food products like 'Deutsche Heringe', 'Sultaninen', 'Bittere Mandeln', etc.

Vertical advertisement on the right edge of the page, partially cut off, mentioning 'Herr', 'Berliner', etc.









Moralisch verurteilt

Der Ausgang des Schlachthofprozesses

Der sogenannte Schlachthof-Prozess in Halle erachte mit einem halben Freispruch, halber Amnestie und mit der moralischen Verurteilung des Angeklagten...

Anruf für die Pfundsammlung!

In diesen Tagen sprechen die Helfer des RWM bei den Sammlungen vor, um die Taten abzuholen für die Pfundsammlung. Die Pfundsammlungen erfolgen in jeder 2. Woche des Monats...

Manige Hoffen eingeblasen sein, daß er seine Pfunde in bankbare Hände lege und daß seine Pfundspende dazu beitrage, Schuldforderungen zu machen...

— Beweise dafür, daß die Firma Baumgärtel die Arbeiten ausgeführt hat, und nicht der Angeklagte. Vom Grundriss der „Firmenmaße“ ausgehend, hätte aber Bruch dem Schlachthofdirektor bzw. dem Leiter der Schlachthofverwaltung...

Am einzelnen erinnerte der Staatsanwalt daran, daß der Angeklagte von der Firma Baumgärtel die Rechnungen bekam, diese aber nicht weiterreichte, sondern auf Rechnungsformularen der Firma amgielerte...

Der Staatsanwalt beantragte schließlich, wenn die Angeklagten sich nicht von 1/2 Jahren Gefängnis, 200 Mark, dann verurteilt wurde, prüft in den meisten Verurteilungen den Angeklagten frei...

Dazu führte das Gericht aus, daß es habe sich sehr wohl als Anwalt der Firma Baumgärtel fühlen und als solcher auftreten können; er habe sich also nicht verpflichtet, mit dieser reichlichen Feststellung sich in allen den vorgetragenen Fällen nicht mehr zu betreten zu erlauben...

Anwanderer wird von der Polizei abgelehrt

An der Nacht vom 28. zum 29. Nov. veranlaßte der Revierdiener G. von der Götlichen Straße und Schliefgefängnis gegen 230 Uhr die Besichtigung eines 39-jährigen, der vor dem Zoll-Torstraße 29 wohnt...

Jugendwörter der Schulgemeinde Diemitz

Vom Rektor der Dömitzer Schule wurden zu Jugendwörtern der Schulgemeinde Diemitz folgende: Bunt, Knecht, faul, Hage, Reibholz...

Keine 4-Pennig-Crispofaktarie

Das Porto für die Postkarte im Fernverkehr beträgt bekanntlich die Hälfte des Fernpreises. Im Crispofahrt werden die Postkarte nicht die Hälfte des Crispofahrt, nämlich 4 Pennig, fest-

Das neue Arbeitsrecht

Jahmänner sprechen in einer halleischen Vortragsreihe

Das Institut für Arbeitsrecht an der Universität Halle will auf der einen Seite eine Reihe von Vorträgen, die auf einem anderen Ort gleichzeitig stattfinden, über die neue Arbeitsgesetze...

Das Arbeitsrecht hat seit der politischen Umwälzung in Deutschland eine fundamentale Wandlung durchgemacht, und diese Wandlung bringt es mit sich, auch heute alle Fragen auf dieses Rechtsgebiet in seiner Bedeutung entgegenzutreten...

Die folgenden Vorträge sind dann den Grundfragen des neuen Arbeitsrechts selbst gewidmet. Im Mittelpunkt der Neuregelung steht als entscheidende Größe die Arbeit und die Arbeitskraft...

Bei der Durchführung der Vorschriften über den Gehalt der Arbeiter haben sich dabei ergeben, insbesondere bei der Wohnkostenberechnung, daß bei jeder Wohnkosten zur Erhaltung des Gehalts etwas erhöht werden, ob die beabsichtigten Schritte im Hinblick auf den oft abwechselnden Erfolg nicht besser ausreichten...

Witten-Stadt contra Giel-Stadt

Frühlicher Streit zwischen Witten und Gielstadt

Gelegentlich der feierlichen Eröffnung des Westfalen-Museums in der alten hallischen Neustadt hielt Professor Dr. Beugnot, der Direktor des Paläontologischen Reichsinstituts in Hannover, ein Vortragsprogramm...

Sonntagsfahrlaken nach Dessau

Zum Besuch des NEDW - Bundesführers Seidte

Am 2. Dezember findet in Dessau bekanntlich ein Aufmarsch des NEDW (Schachklub), gelegentlich der Besuche des Bundesführers Reichsarbeitsschlichter Franz Seidte, statt...

Wetterbericht

Table with weather data for Meteor. Station Halle (S.) 29. Nov. 1934. Columns include: Aufgang, Sonne, Unterang, Windrichtung, Windstärke, Temperatur, Niederschlag, Bewölkung, etc.

Wetterbericht

Sonnenscheinzeit am 28. 11. 0,0 Stunden. Tagesmittel der Temperatur am 28. 11. + 8,1 C. Abweichung v. langjährigem Durchschnitt + 5,3 C. Höchsttemperatur am 28. 11. + 12,0 C. Niedrigsttemperatur in der Nacht vom 28. 11. + 0,0 C. Niederschlagsmenge der ersten 24 Stunden 0,0 mm.

Gebt für die Kleiderfammlung

Anruf an Salles' Ausrunder

Der Sammeltag für die Kleiderfammlung ist wieder durch die Straßen der Stadt, Sperrt Altbekanntes, Hüte, Schuhe, Wäsche und nicht viele auf in einem breiten und tragbarem Zustand ab...

Zufriedenheit im „Walball“

Eröffnungsvorstellung der Zauberrückwand

Das Halle immer noch ein dankbares Publikum hat, seine einmal wieder die geistige Auffassung der Halle der Zauberrückwand...

Eröffnungsvorstellung der Zauberrückwand

Das Halle immer noch ein dankbares Publikum hat, seine einmal wieder die geistige Auffassung der Halle der Zauberrückwand...

Eröffnungsvorstellung der Zauberrückwand

Das Halle immer noch ein dankbares Publikum hat, seine einmal wieder die geistige Auffassung der Halle der Zauberrückwand...

Eröffnungsvorstellung der Zauberrückwand

Das Halle immer noch ein dankbares Publikum hat, seine einmal wieder die geistige Auffassung der Halle der Zauberrückwand...

Eröffnungsvorstellung der Zauberrückwand

Das Halle immer noch ein dankbares Publikum hat, seine einmal wieder die geistige Auffassung der Halle der Zauberrückwand...

Eröffnungsvorstellung der Zauberrückwand

Das Halle immer noch ein dankbares Publikum hat, seine einmal wieder die geistige Auffassung der Halle der Zauberrückwand...

Eröffnungsvorstellung der Zauberrückwand

Das Halle immer noch ein dankbares Publikum hat, seine einmal wieder die geistige Auffassung der Halle der Zauberrückwand...

Eröffnungsvorstellung der Zauberrückwand

Das Halle immer noch ein dankbares Publikum hat, seine einmal wieder die geistige Auffassung der Halle der Zauberrückwand...

Gebt für die Kleiderfammlung

Anruf an Salles' Ausrunder

Der Sammeltag für die Kleiderfammlung ist wieder durch die Straßen der Stadt, Sperrt Altbekanntes, Hüte, Schuhe, Wäsche und nicht viele auf in einem breiten und tragbarem Zustand ab...

Zufriedenheit im „Walball“

Eröffnungsvorstellung der Zauberrückwand

Das Halle immer noch ein dankbares Publikum hat, seine einmal wieder die geistige Auffassung der Halle der Zauberrückwand...

Eröffnungsvorstellung der Zauberrückwand

Das Halle immer noch ein dankbares Publikum hat, seine einmal wieder die geistige Auffassung der Halle der Zauberrückwand...

Eröffnungsvorstellung der Zauberrückwand

Das Halle immer noch ein dankbares Publikum hat, seine einmal wieder die geistige Auffassung der Halle der Zauberrückwand...

Eröffnungsvorstellung der Zauberrückwand

Das Halle immer noch ein dankbares Publikum hat, seine einmal wieder die geistige Auffassung der Halle der Zauberrückwand...

Eröffnungsvorstellung der Zauberrückwand

Das Halle immer noch ein dankbares Publikum hat, seine einmal wieder die geistige Auffassung der Halle der Zauberrückwand...

Eröffnungsvorstellung der Zauberrückwand

Das Halle immer noch ein dankbares Publikum hat, seine einmal wieder die geistige Auffassung der Halle der Zauberrückwand...

Eröffnungsvorstellung der Zauberrückwand

Das Halle immer noch ein dankbares Publikum hat, seine einmal wieder die geistige Auffassung der Halle der Zauberrückwand...

Eröffnungsvorstellung der Zauberrückwand

Das Halle immer noch ein dankbares Publikum hat, seine einmal wieder die geistige Auffassung der Halle der Zauberrückwand...



Die arbeiten Hand in Hand  
Höhereinrichtung zwischen R.K. und „Kraft durch Freude“

In einer kürzlich beim Reichsportführer stattgefundenen Besprechung über den maßgebenden und führenden Persönlichkeiten des deutschen Sports...

Heber 400 000 Gewinne  
1 1/2 Millionen Mark  
in der Arbeitsbeschäftigungs-Lotterie.  
Ziehung 22. und 23. Dezember 1934.

zu finden. Im Anbetracht der Tatsache, daß die Teilnehmer der „Kraft durch Freude“-Sportarten...

Wader-Boyer erfolgreich

Die Hallener in Gießen und Deßau in Göttingen. Nach dem erfolgreichen Abschneiden der Wader-Boyer Staffel in Zimmern...

Wo kämpft Schmeling gegen Hamas?

Der Austragsort ist noch nicht bestimmt. Wie aus der Berichterstattung des für das kommende Frühjahr geplanten Boxkampfes zwischen Max Schmeling und dem Amerikaner Ebenezer Hamas...

Das tägliche Filmbild



Heinrich Berg und Hansi Kozell in dem Tonfilm „Fürst Wronkeff“.

eine endgültige Entscheidung getroffen werden kann, ob die große Zogehalle in Rothenburg...

Die „Drei Besten“ im Schwimmen

Am 27. 1. 1935 findet im Stadtbad die 2. Deutsche Hallenmeisterschaft im Kunstspringen statt

Mit dem letzten Reberberrennen ist die Hallenmeisterschaft 1934 nahezu abgeschlossen worden. Die Mitglieder der Olympia-Schwimmvereine...

Leistungsbeurteilung im großen Stile. Ermittelt sind die Statistik, denn noch niemals sind die Veranordnungen zwischen den Tabellen so groß gewesen wie dieses Mal...

Wohlfahrt Reich.

Der Verbandsschwimmverein W. Wohlfahrt hat die Schwimmmeisterschaften in Magdeburg...

Zweite Hallenmeisterschaft im Springen

Die Auslosung für die am 27. Januar 1935 im Stadtbad in Halle stattfindende 2. Deutsche Hallenmeisterschaft im Kunstspringen...

Gegen Codierung des Amateurbegriffs

Zugung des Studien-Ausschusses in Paris - Kein positives Ergebnis

Zeit Jahr und Tag bemüht sich das Internationale Olympische Komitee, zu einer einheitlichen, alle Teile betreffende Fassung der Amateurbestimmungen zu kommen...

- 1. Amateur ist derjenige Sportsmann, der weder direkt noch indirekt irgendwelche geldlichen Vorteile aus dem Sportgeschäft...

Jugend-Fuß- und -Handball

Am Sonntag herab ist anlässlich der Winterhilfswoche teils vor, teils Nachmittag Spielbetrieb...

Jugend-A. 1934. Es fand die 96. Jahreshauptversammlung der Jugend-A. 1934...

Die Handballspiele

In München findet anlässlich eines Winterhilfswochenendes das Verbandsspiel Würdler gegen Kempten statt...

Ruderteilnahme in Trotha

Verbandsruderteiler Moris beim S.V.C.

Im Bootshaus des Halleschen Rudervereins in Trotha ist jetzt der Verbandsruderteiler Moris beim S.V.C. eingetroffen...

Der erste Endspielteilnehmer ermittelt

1934. Infolge Stadtprogramm überlegen S.V.C.

Am Mittwochabend wurde auf dem Stadtbad der erste Endspielteilnehmer aus dem Schwimmfinale der höheren Schichten ermittelt...

Winterhilfsweert der deutschen Regler

Mitrag Regler-Gauführers Max Heide.

Am 2. Dezember werden Regler und Regierinnen im Saale in Trotha zum ersten Mal...

Starke Teilnahme an dem Winterhilfsstegen

Am kommenden Sonntag findet 200 Regler im Saale...

Halles Reglerföderationsausschuss freigeht

Der Ausschuss der Reglerföderation in Wernburg nahm die Hall. Reglergemeinschaft an...

Von den Kennplätzen

- 1. Nennen: 1. Völkerrau, 2. Jonseluf, 3. Saint-Cobaltion, 4. ...

Bereinsnachrichten

1. Gau. Ein-Jahres-Stab e. S. Unsere Winterhilfswochenendfeier findet am Freitag, dem 30. November...

Nass-Kalt... GEDME gegen spröde Haut



Reisegeß... und sinkt am Tisch nieder und

Widrigkeiten, Fragen ausstellend und

„Dann in Damburg — Ich bin noch einmal

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

und nicht mehr... und was ich nicht

Geburtsstag im Beobachtungsstand

Eine Frontschiene von J. Sabn-Duiz.

Fländerfront Sonntag 1918: Unsere Batterie

„Aber funkete der Tommy ein ständiges

„Vorne im ersten Graben war allerdings

„Ich hatte wieder einmal so eine nette

„Mein Mitschnitt war ich: Am Sonntag

„Am 10. Uhr abends — Ich hatte gerade

„Ich hatte wieder einmal so eine nette

„Mein Mitschnitt war ich: Am Sonntag

„Am 10. Uhr abends — Ich hatte gerade

„Ich hatte wieder einmal so eine nette

„Mein Mitschnitt war ich: Am Sonntag

„Am 10. Uhr abends — Ich hatte gerade

„Ich hatte wieder einmal so eine nette

„Mein Mitschnitt war ich: Am Sonntag

„Am 10. Uhr abends — Ich hatte gerade

„Ich hatte wieder einmal so eine nette

„Mein Mitschnitt war ich: Am Sonntag

„Am 10. Uhr abends — Ich hatte gerade

„Ich hatte wieder einmal so eine nette

„Mein Mitschnitt war ich: Am Sonntag

„Am 10. Uhr abends — Ich hatte gerade

„Ich hatte wieder einmal so eine nette

„Mein Mitschnitt war ich: Am Sonntag

„Am 10. Uhr abends — Ich hatte gerade

„Ich hatte wieder einmal so eine nette

„Mein Mitschnitt war ich: Am Sonntag

„Am 10. Uhr abends — Ich hatte gerade

„Ich hatte wieder einmal so eine nette

„Mein Mitschnitt war ich: Am Sonntag

„Am 10. Uhr abends — Ich hatte gerade

„Ich hatte wieder einmal so eine nette

„Mein Mitschnitt war ich: Am Sonntag

„Am 10. Uhr abends — Ich hatte gerade

„Ich hatte wieder einmal so eine nette

„Mein Mitschnitt war ich: Am Sonntag

„Am 10. Uhr abends — Ich hatte gerade

und ich hätte so für mich hin, wie man eben

„Mit einem Mal — hatte ich drei oder vier

„Telephonverbindung mit der Batterie!

„Natürlich! Die Leitung auch schon kaputt!

„Trudel, trudel, trudel... Donnermet!

„Taf, taf, taf, tafstafstaf... unsere leichten

„Ein weiteres Schreckensfeuer den ganzen

„Wo ist die Batterie? Wo ist die Batterie?

„Dort lag, auf ein paar Wollack

„Ich hatte mich neben ihn und

„Dort lag, auf ein paar Wollack

„Ich hatte mich neben ihn und

„Dort lag, auf ein paar Wollack

„Ich hatte mich neben ihn und

„Dort lag, auf ein paar Wollack

„Ich hatte mich neben ihn und

„Dort lag, auf ein paar Wollack

„Ich hatte mich neben ihn und

„Dort lag, auf ein paar Wollack

„Ich hatte mich neben ihn und

„Dort lag, auf ein paar Wollack

„Ich hatte mich neben ihn und

„Dort lag, auf ein paar Wollack

„Ich hatte mich neben ihn und

„Dort lag, auf ein paar Wollack

„Ich hatte mich neben ihn und

„Dort lag, auf ein paar Wollack

„Ich hatte mich neben ihn und

„Dort lag, auf ein paar Wollack

„Ich hatte mich neben ihn und

„Dort lag, auf ein paar Wollack

„Ich hatte mich neben ihn und

„Dort lag, auf ein paar Wollack

„Ich hatte mich neben ihn und

„Dort lag, auf ein paar Wollack

„Ich hatte mich neben ihn und

„Dort lag, auf ein paar Wollack

Die kleinste Zeitung der Welt

Die kleinste Zeitung der Welt ist, wenn

„Vor einigen Wochen ist in dieser weltberühmten

„Die „Zundra-Zeitung“ wandert von Hand

Magisches Kreuzworträtsel

Magisches Kreuzworträtsel grid with numbers 1-11 and letters.

Magisches Kreuzworträtsel. 1. Berg...

Auflösung

Des Rätsels aus voriger Nummer

1. Altnatal, 2. Unterberg, 3. Brauer, 4. Im...

Zahlen erzählen aus aller Welt

Die New Yorker Freiheitsstatue erhöht sich

„In dem römischen Kolosseum, das Kaiser

„Die schönste Sammlung von Meteorsteinen

„Nach genauen Berechnungen beträgt die

„Eine Jungfrauenerbinde ist nichts Neues.

„Die Wälder eines einsamen Dorfes, die

„Wenn sich die ganze Menschheit niederlegte,

„Im Innern Australiens und Südamerikas

„Er neigte sich rasch über ihre Hände, froh,

„„Wah“, sagte er ausweichend, „so bald ich

„„Was nennst du das?“ Die Quezretta war

„Zwei Tage später war die Quezretta ver-

„Am Abend zuvor hatten sie in keinem Kreise

„Wolara Quezretta war wie immer gewesen,

„„Was nennst du das?“ Die Quezretta war

„Zwei Tage später war die Quezretta ver-

„Am Abend zuvor hatten sie in keinem Kreise

„Wolara Quezretta war wie immer gewesen,

mer fiel voll auf die allmähliche Seide: sie war

„Nun wachte Raude: es war der letzte Abend

„Eine Tür fiel irgendwo ins Schloss.

„Raude und die Quezretta schritten unwill-

„Während er sich entsetzte, überdachte er

„Raude mischte sich ein Schnitzmesser.

„„Hier ist! Seine Durchlaucht! Ich bin ich.“

„Raude warf seinen Schnitzmesser über

„Nun, so fröhlich, bitte!“

„Seine Durchlaucht lassen den Herrn Grafen

bedürfnisse konnte. Andererseits beunruhigte ihn

„Er wollte — ja, warum hoffte er eigentlich?

„Würde er noch lange die Kraft haben,

„Raude mischte sich ein Schnitzmesser.

„„Hier ist! Seine Durchlaucht! Ich bin ich.“

„Raude warf seinen Schnitzmesser über

„Nun, so fröhlich, bitte!“

„Seine Durchlaucht lassen den Herrn Grafen

für die frühe Sitzung am Entschlußtag

„Während Raude schnell Toilette machte,

„Raude mischte sich ein Schnitzmesser.

„„Hier ist! Seine Durchlaucht! Ich bin ich.“

„Raude warf seinen Schnitzmesser über

„Nun, so fröhlich, bitte!“

„Seine Durchlaucht lassen den Herrn Grafen

„Nun, so fröhlich, bitte!“

„Seine Durchlaucht lassen den Herrn Grafen

„Nun, so fröhlich, bitte!“

